Objekt:	Constantinus II.
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	18200299

Beschreibung

Auf der Rs. erscheint hier neben dem siegkündenden Feldzeichen im l. F. ein Christogramm. - Constantinus II. war der erstgeborene Sohn des Constantinus I. und der Fausta (der ältere Halbbruder Crispus entstammte einer Verbindung mit der Minervina). Geboren wohl am 7.9.316 n. Chr., zum Caesar erhoben als Flavius Claudius Constantinus iunior am 1.3.317, zum Augustus mit seinen drei Brüdern am 9.9.337 n. Chr. Sein Herrschaftsbereich war der Westen des Reiches. Constantinus II. fiel Anfang April 340 n. Chr. bei Aquileia im Kampf gegen Truppen des Constans.
Vorderseite: Panzerbüste des Constantinus II. mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach l., hält mit seiner r. Hand eine kleine Victoria auf Globus, in seiner l. Hand ein Tuch (mappa).
Rückseite: Zwei sitzende Gefangene beiderseits eines Feldzeichens (vexillum), darauf VOT / XX. Im l. F. ein Christogramm.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.46 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	320 n. Chr.
	wer	
	wo	Thessaloniki
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Verkauft	wann	

	wer	Adolph Weyl (1842-1901)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin II. von Rom (316-340)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frieden
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 83..